

ÜBERLEBEN IN VIPINGO!

In dem an der Küste gelegenen Dorf Vipingo, etwa 40 Kilometer nördlich von Mombasa, Kenia, ist das Leben im besten Fall sehr schwierig. Mit einer Festanstellung im Dorf von etwa 30%, einer selbständigen Erwerbstätigkeit von etwa 30% und einem arbeitslosen Rest unterstützen diejenigen mit Einkommen diejenigen ohne, aber mit dem Aufkommen des Corona-Virus ist das Leben fast unmöglich geworden. Der durchschnittliche Tageslohn eines Gelegenheitsarbeiters beträgt 4,00 €, mit dem er seine Familie ernähren, kleiden und erziehen muss.

Der größte Unterschied zwischen hier und Europa besteht darin, dass es KEINEN sozialen Dienst gibt, um diejenigen zu unterstützen, die durch das Netz gefallen sind. Plötzlich wurden die meisten Festangestellten entweder entlassen oder ihr dürftiger Lohn wurde gesenkt. Ohne Arbeitslosengeld und ohne gelegentliche tägliche Arbeit, ohne Einkommen... das Nettoergebnis? Familien am Rande des Hungers.



Eine Seitenstraße in Vipingo



Jungs holen Lebensmittel Großmarkt ab



Hauptstraße in Vipingo, Kenya



Der Großmarkt in Vipingo



*Eine normal große Familie leben in einem Lehmhaus mit Makuti Dach,
was zerrinnt und leckt in der Regensaison*

Um ihr Elend zu vergrößern, haben jetzt die Regenfälle begonnen und Lehmhütten, in denen ein hoher Prozentsatz lebt, „schmelzen“ im Regen. Du sitzt also in deiner Hütte, es ist undicht, der Boden verwandelt sich in Schlamm. Sie haben kein Geld, Sie haben niemanden in der Familie, der arbeitet, und die Regierung sagt, Sie müssen dort bleiben ... grim! Während die kenianische Regierung in vielerlei Hinsicht hervorragende Arbeit bei der Eindämmung geleistet hat, gibt es nur wenige Corona Fälle, unter 250 Menschen und nur 14 Todesfälle im ganzen Land, Menschen, die wahrscheinlich sowieso gestorben wären, so kann dies nicht weitergehen. Die Menschen MÜSSEN wieder arbeiten, sonst sterben viel mehr an Hunger und damit verbundenen Krankheiten als an dem Virus.



Ein typischer Shop in dem Gemüse verkauft wird. Sophia veredient wahrscheinlich € 3.00 pro Tag aus dem Verkauf



Kleine Shops die alle möglichen Sachen verkaufen

Als direkte Reaktion auf diese Situation bittet der Vipingo Village Fund www.vipingovillagefund.org um Spenden, um eine Familiennotversorgung zu schaffen. Mit erstaunlicher Unterstützung von Vipingo e.V. Wir ernähren derzeit 70 unserer mittellosesten Familien. Unten ist ein Foto ihrer Rationen, die 2 Wochen ausreichen müssen. Die meisten sind Familien mit mindestens 5 Personen, und obwohl es sich nicht um eine große Menge an Nahrung handelt, ist dies in vielen Fällen der Unterschied zwischen Leben und Tod. Nicht vom Coronavirus, sondern vom Hunger.



Das ist eine 2 Wochen Ration

Jedes Essenspaket enthält folgedes, was 2 Wochen reichen muss und kostet **Ksh1,674/-**

Mais Mehl 7 Packete @ Ksh994/-

Rice 3kg @ Ksh200/-

Bohnen 3kg @ ksh200/-

1 x Stange Seife = ksh140/-

1 x Liter Öl @ ksh140/-

Ksh 100 = €0.86 or for each food parcel €14.39

Mit einer Spende von nur 15,00 €, könnten wir eine weitere Familie in unser Ernährungsprogramm aufnehmen. Informationen finden Sie unter

www.vipingo.de

Anstellung von Mitarbeitern erhalten!

Mit dem Stop der verschiedenen Märkte haben wir die Energien der multitalentierten Nähgemeinschaft des Vipingo Village Fund in eine neue Linie geleitet - Masken für unsere Future Hope-Kinder, die Mitarbeiter und all ihre Familien. Wieder hat Vipingo e.V. enorm geholfen, indem der Verein Geld gespendet hat, um dieses Projekt zu finanzieren; Ohne sie hätten wir die 1000 Masken, die sie gemacht haben, nicht finanzieren können. Die Arbeit hat fünf Frauen Ihre Beschäftigung erhalten und Essen im Bauch ihrer Familien eingebracht. Vielen Dank für die Unterstützung dieser Initiative!



*Delivered face masks to Future Hope's children and families free of charge
Made from traditional Kanga fabric – four times thick, all of which consist of „exhalation tests“,
Best thanks to Vipingo e.V.*

website: www.vipingovillagefund.org

email: tim@vipingovillagefund.org

Mobil: +254 748 281717 WhatsApp: + 447590 411513